

Sicherheitsdatenblatt

Iron Dust and Rust Remover

EU: Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II, geändert durch Verordnung (EU) 2020/878.
USA: According to OSHA Hazard Communication Standard (HCS) 29 CFR 1910.1200.
TR: 23 Haziran 2017 tarihli ve 30105 sayılı "KKDİK" yönetmeliğine uygundur.
RU: According to GOST 30333-2007.

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: KOCHMAIER Iron Dust and Rust Remover
Produktnummer / Gebinde: 500 ml: KC-10.10.050.32 / 1 L: KC-10.10.050.33 / 5 L: KC-10.10.050.34
UFI-Code: 1H9N-K2FQ-ED9Q-F1V7

1.2 Relevante Verwendungszwecke und Verwendungszwecke, von denen abgeraten wird:

Verwendungszweck: pH-neutraler Flugrost- und Metallpartikelentferner mit Wirkindikator (Farbumschlag) für Lack und Felgen.
Verwendungen, von denen abgeraten wird: Nicht auf heißen Oberflächen oder bei direkter Sonneneinstrahlung anwenden.

1.3 Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblattes:

KOCHMAIER, Minervastr. 36, 74613 Öhringen, Deutschland | Tel: 0049-170-290-6038 | E-Mail: info@kochmaier.com

1.4 Notruftelefon

0049-170-290-6038 (24h) | Notruf: 112

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs (CLP / GHS):

Gefahrenklasse	Gefahrenkategorie	Gefahrenhinweise
Akute Toxizität (oral)	Kategorie 4	H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Sensibilisierung der Haut	Kategorie 1	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Schwere Augenreizung	Kategorie 2	H319: Verursacht schwere Augenreizung.

2.2 Kennzeichnungselemente:



Signalwort: ACHTUNG

Gefahrenhinweise: H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. | H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. | H319: Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise:

P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P261: Einatmen von Nebel/Aerosol vermeiden.
P280: Schutzhandschuhe und Augenschutz tragen.
P301+P312: BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P302+P352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P501: Inhalt/Behälter einer zugelassenen Entsorgungseinrichtung zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe gemäß REACH Anhang XIII. Keine endokrinschädlichen Stoffe (≥ 0,1%).

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe: Nicht anwendbar. | 3.2 Gemische: Wässrige Zubereitung.

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. / EG-Nr.	Konz. (%)	Einstufung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
Ammoniummercaptoacetat	5421-46-5 / 226-540-9	5 - < 12,5 %	Met. Corr. 1, H290; Acute Tox. 3, H301; Skin Sens. 1B, H317; Aquatic Chronic 3, H412 (ATE oral: 71 mg/kg)
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	68891-38-3 / 500-234-8	0,5 - < 2,5 %	Skin Irrit. 2, H315; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Chronic 3, H412
D-Glucopyranose, Oligomer, Decyloctylglykosid	68515-73-1 / 500-220-1	0,5 - < 1,5 %	Eye Dam. 1, H318
Citronellol	106-22-9 / 203-375-0	< 0,5 %	Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1B, H317
Bronopol (INN)	52-51-7 / 200-143-0	< 0,05 %	Acute Tox. 4, H302; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400 (M=10)

Wortlaut der Gefahrenhinweise siehe Abschnitt 16.

Sicherheitsdatenblatt

Iron Dust and Rust Remover

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt: Gründlich mit reichlich Wasser und Seife waschen. Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt: Mehrere Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken: Mund gründlich mit Wasser spülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Augenrötung, Tränenfluss, Reizung. Kann allergische Hautreaktionen (Rötung, Kontaktdermatitis) verursachen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl, Schaum, CO₂, Trockenlöschpulver.

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Entstehung von Kohlenoxiden, Schwefeloxiden und Stickoxiden möglich.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Löschwasser zurückhalten.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und Notfallverfahren

Schutzkleidung gemäß Abschnitt 8 tragen. Haut- und Augenkontakt vermeiden. Rutschgefahr beachten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation, Gewässer oder Boden verhindern.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. Restmenge mit reichlich Wasser abspülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Schutzmaßnahmen: Abschnitt 8. Entsorgung: Abschnitt 13.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung sorgen. Einatmen von Nebel vermeiden. Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Dicht verschlossen im Originalbehälter an einem kühlen, gut belüfteten Ort lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Flugrostentferner im Fahrzeugbereich.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter (Arbeitsplatzgrenzwerte - TRGS 900)

Stoffname	CAS-Nr.	Grenzwermittlung	Wert / Art
Ammoniummercaptoacetat (Thioglykolate)	5421-46-5	TRGS 900 (DE)	2 mg/m³ E (Spitzenbegrenzung: 2(II); H, Y, Sh)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Augenschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz nach EN 166.

Handschutz: Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe aus Nitril- oder Butylkautschuk (Schichtstärke ≥ 0,4 mm) nach EN ISO 374.

Atemschutz: Bei Bildung von Sprühnebel geeigneten Atemschutz tragen.

Sicherheitsdatenblatt

Iron Dust and Rust Remover

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	Flüssig	Farbe:	Klar / Leicht rötlich-violett
Geruch:	Charakteristisch (leicht schwefelig/fruchtig)	pH-Wert (Konzentrat, 20°C):	6,8 – 7,4 (pH-Neutral)
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt (~0°C)	Siedepunkt / Siedebereich:	~100°C
Flammpunkt:	Nicht anwendbar (wässrig)	Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht bestimmt
Entzündbarkeit:	Nicht entzündbar	Explosionsgrenzen:	Keine Explosionsgefahr
Dampfdruck:	Nicht bestimmt	Dampfdichte:	Nicht bestimmt
Relative Dichte (20°C):	1,030 ± 0,01 g/cm³	Löslichkeit in Wasser:	Vollständig mischbar
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:	Nicht anwendbar (Gemisch)	Selbstentzündungstemperatur:	Nicht selbstentzündlich
Zersetzungstemperatur:	Keine Zersetzung	Viskosität (20°C):	Dünnflüssig

9.2 Sonstige Angaben

Farbumschlag nach Dunkelviolett bei Kontakt mit Eisenpartikeln (Reaktionsindikator).

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Reagiert mit Eisenionen unter Bildung eines violetten Farbkomplexes.

10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Lagerbedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln und starken Säuren.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze, Frost und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall: Schwefeloxide, Stickoxide.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken (ATE gemischt berechnet ~1000 mg/kg).

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Nicht ätzend. Kann leichte Reizungen hervorrufen.

Schwere Augenschädigung/-reizung: Verursacht schwere Augenreizung (Eye Irrit. 2).

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Kann allergische Hautreaktionen verursachen (Skin Sens. 1).

CMR-Wirkungen: Keine krebserzeugenden oder reproduktionstoxischen Wirkungen bekannt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Keine endokrinschädlichen Stoffe enthalten.

Sicherheitsdatenblatt

Iron Dust and Rust Remover

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Das Gemisch ist nicht als umweltgefährlich eingestuft.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Die Tenside erfüllen die biologischen Abbaubarkeitskriterien der Verordnung (EG) Nr. 648/2004.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Bioakkumulation zu erwarten (log Pow < 0).

12.4 Mobilität im Boden

Vollständig wasserlöslich.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine endokrinschädlichen Eigenschaften bezüglich der Umwelt.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste: Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften als gefährlicher Abfall entsorgen. AVV-Schlüssel: 20 01 29* (Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten).

Verpackung: Restentleerte Behälter dem Recycling zuführen. AVV: 15 01 02.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

Parameter	Landtransport (ADR/RID)	Seeschiff (IMDG)	Lufttransport (IATA)
14.1 UN-Nummer	Kein Gefahrgut	Kein Gefahrgut	Kein Gefahrgut
14.2 Offizielle Transportbezeichnung	Nicht unterstellt	Nicht unterstellt	Nicht unterstellt
14.3 Transportgefahrenklassen	Keine	Keine	Keine
14.4 Verpackungsgruppe	Keine	Keine	Keine
14.5 Umweltgefahren	Nein	Marine Pollutant: Nein	Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Durch die 50%ige Verdünnung mit Wasser sinkt der Korrosionswert unter die Prüfkriterien der Klasse 8; kein Gefahrgut im Transportrecht.

14.7 Massengutbeförderung

Nicht anwendbar.

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz

EU-Vorschriften:

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und (EU) 2020/878.
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).
- Detergenzienverordnung (EG) Nr. 648/2004: < 5% anionische Tenside, < 5% nichtionische Tenside. Duftstoffe (CITRONELLOL, HEXYL CINNAMAL), Konservierungsmittel (BRONOPOL).

Nationale Vorschriften (Deutschland):

- WGK 2 (deutlich wassergefährdend nach AwSV).

Sonstige: TR KKDİK (30105); USA OSHA HCS 29 CFR 1910.1200.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

16.1 Änderungshinweise

Erstausgabe gemäß Verordnung (EU) 2020/878. Stand: 17. September 2026.

16.2 Abkürzungen und Akronyme

ADR: Gefahrgutbeförderung Straße | CAS: Chemical Abstracts Service | CLP: Einstufung und Kennzeichnung | REACH: EU-Chemikalienverordnung | WGK: Wassergefährdungsklasse.

16.3 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Abschnitt 3)

- H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
- H301: Giftig bei Verschlucken.
- H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H315: Verursacht Hautreizungen.
- H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318: Verursacht schwere Augenschäden.
- H319: Verursacht schwere Augenreizung.
- H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16.4 Schulungshinweise

Unterweisung im sicheren Umgang mit sensibilisierenden chemischen Produkten erforderlich.